

## **Bericht:**

Gem. § 21 der Gemeindehaushalts- und -kassenverordnung - GemHKVO - berichtet das Controlling in den politischen Gremien in einem unterjährigem Berichtswesen regelmäßig über die Entwicklung des Ergebnishaushaltes und über die jeweiligen Kennzahlen, die für einzelne Produkte in den einzelnen Teilhaushalten beschlossen wurden. Weiterhin berichtet das Controlling gem. § 4 Abs. 7 GemHKVO regelmäßig über die geplanten Maßnahmen und die entsprechende Zielerreichung der wesentlichen beschlossenen Produkte.

### **1. Ist/Plan/Abweichung**

#### **1.1 Ergebnisrechnung**

Der gebuchte Istbetrag beträgt 710,0 T€ (Plan: 680,4 T€) nach Ablauf des Jahres 2013. Da zurzeit noch Werte für das Jahr 2013 gebucht werden, stellt dies lediglich ein vorläufiges Ergebnis dar.

Die privatrechtlichen Entgelte (Ziffer 06) in Höhe von 233,6 T€ (Plan: 195,2 T€) sind über dem Planwert, da im Bürgerhaus mehr Veranstaltungen und Vermietungen durchgeführt wurden, als geplant. Bei den Veranstaltungen waren einige sehr ertragsstark, wodurch mehr Entgelte erzielt wurden, als es der Planwert für 2013 vorsah.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Ziffer 15) in Höhe von 384,7 T€ (Plan: 299,9 T€) sind höher. Im Bürgerhaus wurden mehr Veranstaltungen durchgeführt, als geplant; dieser Mehraufwand beträgt rund 15,2 T€. Die Aufwendungen für die im Juli durchgeführte NDR-Sommertour in Schortens in Höhe von 22,0 T€ wurden im Bürgerhaus gebucht. Für die Parkettsanierung wurden 11,0 T€ und für Reparaturkosten von Heizungs- und Lüftungsanlage wurden 18,4 T€ gezahlt.

-2- ...

Der Planwert für die Bewirtschaftungskosten war mit rund 11,0 T€ zu gering angesetzt.

Weiterhin wurden 4,0 T€ € Mehrausgaben an die Künstlersozialkasse und zwei Gagen von 4,0 T€ für den Seniorenpass gezahlt.

Die Transferaufwendungen (Ziffer 18) in Höhe von 73,4 T€ (Plan: 87,5 T€) sind unter dem Planwert nach Ablauf des Jahres 2013. Es wurden weniger Zuschüsse im Bereich der allgemeinen Sportförderung an die Sportvereine ausgezahlt, als geplant.

#### **1.2 Investitionsrechnung**

Der gebuchte Istbetrag beträgt 17,8 € (Plan: 36,0 T€) nach Ablauf des Jahres 2013. Es wurde kein Zuschuss an den Heimatverein in Höhe von 20,0 T€ gezahlt.

#### **1.3 Ist-Plan-Abweichung zu ausgewählten Produkten**

Die Anzahl der ausgeliehenen Medien in der Bücherei hat sich in 2013 zum Vergleich zu 2012 wie folgt entwickelt:

Monat	ausgeliehene Medien		
	2012	2013	Differenz
Januar	6.373	6.125	-248
Februar	6.049	6.424	375

März	7.126	6.319	-807
April	6.281	5.835	-446
Mai	6.570	6.022	-548
Juni	6.506	6.117	-389
Juli	6.644	4.967	-1.677
August	4.799	8.269	3.470
September	6.743	7.754	1.011
Oktober	6.773	6.260	-513
November	7.511	6.038	-1.473
Dezember	5.672	3.462	-2.210
Fernausleihe	52	18	-34
<b>Gesamt inkl. Fernausleihe</b>	<b>77.099</b>	<b>73.610</b>	<b>-3.489</b>

Die Buchausleihe war im Jahr 2013 relativ konstant. Der Rückgang der Gesamtausleihe ist bedingt durch den Ausleihrückgang bei den Non-Book-Medien (DVDs, CDs, Hörbücher).

...

-3-

Die Anzahl der Besucher und öffentliche Veranstaltungen haben sich im Bürgerhaus im Jahr 2013 zum Vergleich zu 2012 wie folgt entwickelt:

Monat	Besucher			öffentliche Veranstaltungen		
	2012	2013	Differenz	2012	2013	Differenz
Januar	3.777	4.038	261	29	32	3
Februar	5.252	4.690	-562	39	33	-6
März	5.013	4.228	-785	36	34	-2
April	3.087	3.040	-47	24	21	-3
Mai	1.421	2.227	806	18	26	8
Juni	2.549	860	-1.689	23	13	-10
Juli	9.086	6.557	-2.529	20	11	-9
August	1.125	2.600	1.475	7	18	11
September	3.362	4.271	909	24	31	7
Oktober	4.420	4.374	-46	32	28	-4
November	5.989	7.203	1.214	52	41	-11
Dezember	6.280	6.314	34	41	34	-7
<b>gesamt</b>	<b>51.361</b>	<b>50.402</b>	<b>-959</b>	<b>345</b>	<b>322</b>	<b>-23</b>

Zu den Besucherschwankungen innerhalb der einzelnen Monate kommt es wegen der Fußball-EM der Männer in 2012, unterschiedlicher Ferienzeiträume und Sommerkonzerten in 2012/2013 und der Kinder- und Jugendbuchmesse im September 2013.

## **2. Kennzahlen**

Für die im Teilhaushalt 13 beschlossenen Kennzahlen ergeben sich nach Ablauf des Jahres 2013 folgende Werte. Alle Kennzahlen sind ohne sonstige kalkulatorische Kosten und ohne Personalgemeinkosten berechnet.

### 2.1 ausgeliehene Medien/Einwohner innen (Öffentliche Büchereien)

Ist: 3,59 Stück  
Plan: 3,74 Stück

### 2.2 Zuschussbedarf/ausgeliehene Medien (Öffentliche Büchereien)

Ist: 2,10 €  
Plan: 1,97 €

### 2.5 Zuschussbedarf/öffentliche Veranstaltungen (Bürgerhaus Heidmühle)

Ist: 1.074,78 €  
Plan: 909,33 €

...

-4-

## **3. Ziele und Zielerreichungen**

Im Folgenden sind die jeweiligen Zielerreichungen der beschlossenen Ziele aufgeführt:

### **1. Ziel**

#### Zieldefinition:

Steigerung der Angebotsvielfalt im Bürgerhaus durch Erstellung einer Bedarfsanalyse für die Durchführung von Tagungen mit anschließender Konzepterstellung bis 31.12.2013.

#### Zielerreichung 4. Quartal 2013:

Die Bedarfsanalyse für Voraussetzungen des Standorts Bürgerhaus als Tagungsstätte wird im ASKT am 29.01.2014 vorgelegt.

### **2. Ziel**

#### Zieldefinition:

Erhöhung des Kostendeckungsgrades der Einrichtungen Öffentl. Büchereien, und Bürgerhaus Heidmühle um 5% in 2014 gegenüber 2012.

#### Zielerreichung 3. Quartal 2013:

Die Verwaltung wird für die Haushaltsberatungen 2014 entsprechende Vorschläge zur Erhöhung des Kostendeckungsgrades vorlegen. Die Kostendeckungsgrade für das Jahr 2013 sind in der Anlage ersichtlich.